PRESSEMITTEILUNG

DEUTSCHE OPER AM RHEIN
DÜSSELDORF DUISBURG

BENJAMIN BRITTEN 100 JAHRE

Düsseldorf · Duisburg, 21. November 2013

An Benjamin Brittens 100. Geburtstag: „The Turn of the Screw“

Mit der Wiederaufnahme von „The Turn of the Screw“ am 22. November und der Fortführung des Britten-Zyklus' durch weitere Wiederaufnahmen und einer Neuproduktion ehrt die Deutsche Oper am Rhein den Komponisten zum 100. Jubiläum

Geistergeschichte oder Psychodrama? Eine Gouvernante erhält den Auftrag, auf dem Landsitz Bly für die Erziehung der beiden Kinder Miles und Flora zu sorgen. Sie trifft ihre Pfleglinge aufgeweckt und lebhaft fröhlich an. Doch dann breiten sich Schatten aus in Gestalt der beiden spukhaften Erscheinungen Miss Jessel und Mister Quint, ehemalige Angestellte, die auf ungeklärte Weise ums Leben kamen. Noch als Tote scheinen sie Einfluss auf die Kinder zu haben.
In Brittens Oper zieht sich die Schraube der Phantasien, Obsessionen und wirklichen Begebenheiten immer straffer an, bis die Gouvernante in ihrer Hysterie, die Kinder vor dem Bösen retten zu müssen, das Unglück heraufbeschwört. **Immo Karamans** Inszenierung erzeugt einen geheimnisvollen Sog zwischen den Figuren, der einen Abgrund des Unaussprechlichen aufreißt. Dass der Regisseur wie schon Benjamin Britten bewusst auf die Enträtselung des mysteriösen Geschehens verzichtet, lässt den Puls des Zuschauers unaufhörlich höher schlagen.

Mit „The Turn of the Screw“ kommt am **22. November – genau an Benjamin Brittens 100. Geburtstag** – nach „Peter Grimes“ und „Billy Budd“ die dritte Britten-Wiederaufnahme der Spielzeit 2013/14 an die Deutsche Oper am Rhein. Im Juni 2014 wird der Britten-Zyklus mit „Death in Venice“, ebenfalls unter der Regie von Immo Karaman, fortgeführt.

In „The Turn of the Screw“ übernimmt **Corby Welch** die Partie des Peter Quint, **Sylvia Hamvasi** ist als The Governess zu erleben. Als Mrs. Grose und Miss Jessel stehen **Marta Márquez** und **Anke Krabbe** auf der Bühne. Die Kinder Miles und Flora werden alternierend von **William Gardner** und **Matthew Price** sowie **Eleanor Burke** und **Emma Warner** verkörpert. Am Pult der Düsseldorfer Symphoniker steht **Wen-Pin Chien**.

—

Termine im Opernhaus Düsseldorf:
Fr 22.11. 19.30 Uhr | Di 26.11. 19.30 Uhr | So 01.12. 18.30 Uhr | So 08.12. 18.30 Uhr

Karten und weitere Informationen sind erhältlich in den Opernshops Düsseldorf und Duisburg,
Tel. 0211.89 25 211 // 0203.940 77 77, sowie über www.operamrhein.de.
Pressefotos finden Sie in unserem Presseportal unter www.operamrhein.de/de_DE/press.

Pressekontakt:
Daniel Senzek, Assistent Pressestelle
Telefon +49 (0)211.89 25-208, E-Mail: d.senzek@operamrhein.de

Deutsche Oper am Rhein, Theatergemeinschaft Düsseldorf-Duisburg gGmbH, Heinrich-Heine-Allee 16 a, 40213 Düsseldorf
Sitz: Düsseldorf, Amtsgericht Düsseldorf HRB 49359, Aufsichtsratsvorsitzender: Oberbürgermeister Sören Link (Duisburg)
Geschäftsführer: Generalintendant Prof. Christoph Meyer, Geschäftsführender Direktor Jochen Grote – www.operamrhein.de
Bankverbindung: Stadtsparkasse Düsseldorf, Bankleitzahl: 300 501 10, Konto-Nr.: 14 045 009